

Think Digital Health

Von Gesundheits-Apps bis zur virtuellen Medizin



- Telemonitoring von Vitaldaten bei chronischen Erkrankungen
- Finanzierung abseits der Regel und Honorarkataloge
- Active and Ambient Assisted Living (AAL) Technologien und Wirtschaftlichkeit
- eHealth Assistenzsysteme in der Gesundheitsversorgung
- Wearables in praktischen Einsatz
- Pflege, Rehabilitation und Fürsorge: Entlastung für Personal, Ärzte und das Budget

+ Lernen von MySugr & Co

Ihre Experten vor Ort u.a.:

Mag. Georg Aumayr, Johanniter Österreich Ausbildung und Forschung gemeinnützige GmbH | **FH-Dozentin, FH-Prof. Romana Bichler, MAS, PT**, Fachhochschule St. Pölten | **Dir. Werner Bogendorfer**, Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau (VAEB) | **DI (FH) Dr. Andreas Böhler**, R'n'B Medical Software Consulting GmbH | **Fredrik Debong**, MySugr Apps OG | **Mathias Forjan**, Fachhochschule Technikum Wien | **Prim. Dr. Michael Gruska**, Sonderkrankenanstalt Rehabilitationszentrum Hohegg | **Norbert Haimberger**, Geschäftsführer, synMedico AT GmbH | **Mag. Jürgen E. Holzinger**, Verein ChronischKrank Österreich | **Rudolf Hundstorfer**, ehem. Bundesminister | **Dipl.-Ing. Dr.med. Harald Kristoffer Kornfeil**, Allgemeinmediziner | **Dr. Markus Lehner**, FH Linz | **Univ.-Prof. DI Dr. Karl P. Pfeiffer**, FH JOANNEUM Gesellschaft mbH | **Dr. Ernest Pichlbauer**, unabhängiger Gesundheitsökonom | **Dr.in Sigrid Pilz**, Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenrechtsanwaltschaft (WPPA) | **Mag. Stanislav Pusnik M.D.**, Healthcare Centre Ravne, Slovenia | **FH-Prof. DI Dr. Stefan Saueremann**, University of Applied Sciences Technikum Wien | **Mag. DI (FH) Cornelia Schneider**, Salzburg Research Forschungsgesellschaft m.b.H.

19. – 20. Oktober 2016

Hotel Vienna South – Hilton Garden Inn, Wien

www.iir.at/digitalhealth

08:30 Check-in – Herzlich willkommen bei Kaffee & Tee

09:00 Eröffnung der Fachkonferenz durch IIR und den Vorsitzenden

09:35 **Praxisbeispiel:** Strukturelle Implementierung von eHealth-Anwendungen in ein Gesundheitssystem

- Wie könnten tele- oder webbasierte Erstanlaufstellen aussehen?
- Wer ist berechtigt dort Auskünfte zu erteilen?
- Wie entlastet man mit Hilfe von Apps, eHealth oder mHealth Ärzte, ohne dabei das Patientenwohl oder den Datenschutz aus den Augen zu verlieren?
- Welche Kosteneffekte haben diese Maßnahmen, wie funktioniert die Finanzierung?

Emer. Prof. Dr. habil. Bernd Blobel, FACMI, FACHI, FHL7, FEFMI, University of Regensburg, Medical Faculty and ehem. Leiter der eHealth Competence Center (eHCC) in Absprache

10:05 **Diskussion:** Könnten auch Österreichs Patienten durch eHealth-Anwendungen besser versorgt werden?



- Was ist/sollte das Ziel sein?
- Welche Vorbereitungen sind nötig?
- Welche Kosten kommen auf uns zu und wer trägt sie?

Diskutanten:

Mag. Jürgen E. Holzinger, Obmann, Verein ChronischKrank Österreich

Rudolf Hundstorfer, ehem. Bundesminister, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Univ.-Prof. DI Dr. Karl P. Pfeiffer, Rektor und Wissenschaftlicher Geschäftsführer, FH JOANNEUM Gesellschaft mbH; Initiator österreichische eHealth-Strategie

Dr.in Sigrid Pilz, Wiener Pflege- und Patientenärztin, Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenrechtsanwaltschaft (WPPA)

11:05 Kaffeepause

11:40 **Eine Vision der medizinischen Versorgung in Österreich**

- Strukturelle Probleme des österreichischen Gesundheitswesens
- Wie e-, tele- und home-health Anwendungen das Gesundheitswesen beeinflussen werden

Dr. Ernest Pichlbauer, unabhängiger Gesundheitsökonom

12:10 Mittagspause

13:20 **Primary- und Secondary Health Care: Erfahrungen aus Großbritannien**

- Das Beveridge Model im Vergleich
- Choose and Book – Online
- Wo Österreich Aufholbedarf hat – Was auch hierzulande anwendbar ist

Dipl.-Ing. Dr.med. Harald Kristoffer Kornfeil, Allgemeinmediziner

BEST
PRACTICE
INTER-
NATIONAL

Daten, Systeme & Mehrwert

14:00 **Therapiemonitoring und -anpassungsverfahren mittels Sensortechnologie**

- Von der bestehenden Diagnostik zu Langzeitmonitoring
- Monitoring – Daten – Information – Therapieanpassung

PRAXIS

Mag. Georg Aumayr, Leiter Forschung, Johanniter Österreich Ausbildung und Forschung gemeinnützige GmbH

14:30 **ELGA als Basis für Gesundheitsdaten aus verschiedensten Quellen**

- Möglichkeiten der Einbindung nach eMedikation
- Ein Ausblick über den Tellerrand

15:00 Kaffeepause

15:30 **Medizinische Daten von daheim: Empfehlungen für die Umsetzung**

- Wie orchestrieren wir Medizin, Organisation und Technik
- Über welche IT Architektur gelangen die Daten ohne Medienbruch zu den ExpertInnen
- Wie spielt das mit dem Medizingeräte – Markt zusammen Apps, Medizinprodukte, Risiko
- Welche regulativen Fragen stellen sich
- Welche Kooperationen entstehen: AnwenderInnen – Hersteller – Public – Private – Österreich – EU – International

FH-Prof. DI Dr. Stefan Sauermaier, Program Director, Biomedical Engineering Sciences, University of Applied Sciences Technikum Wien

16:10 **In der Grauzone: Das Geschäft mit Online Praxen und Online Medikation**

Dr. Gerhard Huber LL.M., Rechtsanwalt, Rechtsanwälte Pitzl & Huber Anwaltspartnerschaft (OEG) in Anfrage

16:45 **Resultate aus dem Einsatz von telehealth Systemen im praktischen Einsatz**

- Effekte auf Hospitalisierung und Kosten in Slowenien
- Anwendung von Tools und Umsetzung im Betrieb

BEST
PRACTICE
INTER-
NATIONAL

Mag. Stanislav Pusnik M.D., Specialist of occupational health, Healthcare Centre Ravne, Slovenia

17:15 Ende des 1. Veranstaltungstages

Laufende Programmupdates finden Sie unter www.iir.at/digitalhealth

08:30 Herzlich willkommen bei Kaffee & Tee

09:00 Eröffnung durch IIR und den Vorsitzenden

AAL, Pflege und Rehabilitation

09:05 **eHealth Assistenzsysteme für durchgängige Behandlungsprozesse im Gesundheits- und Sozialbereich**

- Vom Akutversorger bis zum Pflegeheim
- Anwendungsfelder und Potentiale

FH-Dozentin, FH-Prof. Romana Bichler, MAS, PT,
Stellvertretende Studiengangsleiterin Digital Healthcare,
Fachhochschule St. Pölten

09:45 **Vitaldatenmonitoring vidamon im praktischen Einsatz**

- Patientennachsorge leicht gemacht
- Vitaldaten in der Rehabilitation überwachen
- Erfahrungen aus der Finanzierung nach dem Pilotbetrieb

PRAXIS

Prof. Dr. Markus Lehner, *Studiengangsleiter, FH Oberösterreich; Geschäftsführer, vidamon GmbH*

10:15 Kaffeepause

10:45 **Anwendungsmöglichkeiten von Hospital und Rehabilitation @ home**

- MistrAAL & REHABitation
- Gesundheitsüberprüfung von zuhause über Telegesundheitsdienste
- Dateninteroperabilität und -sicherheit
- Endgeräte in Verwendung

Mathias Forjan, *Projektkoordination Healthy Interoperability, Fachhochschule Technikum Wien*

11:15 **ZentrAAL – Salzburger Testregion für AAL Technologien: Fallstricke und Chancen bei der Rekrutierung von TestteilnehmerInnen**

- Praxisrelevante Erkenntnisse

PRAXIS

Mag. DI (FH) Cornelia Schneider, Ltr.
Kompetenzschwerpunkt eHealth, Salzburg Research Forschungsgesellschaft m.b.H.

MEDOVIS
Visionary Medical

www.medovis.at

synMedico

www.synmedico.com

Apps Apps Apps

11:45 **Patienten-Kommunikation und Aufklärungs-Dokumentation im digitalen Zeitalter**

- Volldigitale mehrsprachige Patientenberatung via iPad
- Durch Formulare, Videos und Illustrationen zeitgemäß und mobil über Leistungen, Kosten und Eingriffe informieren

Norbert Haimberger, *Geschäftsführer, synMedico AT GmbH*

12:15 Mittagspause

13:15 **Einfach und Effizient: Von MySugr lernen**

- App-Unterstützung bei chronischer Erkrankung
- Vom Tagebuch zum Scanner zur Academy
- Patient? Kunde? User? Alles in einem?

PRAXIS

Fredrik Debong, *Geschäftsführer, MySugr Apps OG*

13:45 **Der Nutzen von Home- und Telemonitoring Anwendungen in der kardiologischen Rehabilitation**

- Vorteile für Patienten und Ärzte
- Kaufmännische und medizinische Aspekte
- Studienergebnisse und praktische Erfahrungen

Prim. Dr. Michael Gruska, *Ärztlicher Leiter, Sonderkrankenanstalt Rehabilitationszentrum Hohegg*

14:15 Kaffeepause

14:45 **Rechtliche Schwierigkeiten beim Einsatz von commercial Apps, medical Apps und Telehealth-Diensten in Österreich**

DI (FH) Dr. Andreas Böhler, *Geschäftsführer, R'n'B Medical Software Consulting GmbH*

15:15 **Diskussion: Außerhalb der Regel finanzieren**



- Wirtschaftliche Grundlagen für digitale Obsorge
- Woran es aus Sicht der Kostenträger hackt
- Alternativen für die Anwendung

Dir. Werner Bogendorfer, *Direktor Gesundheit und Innovationen, Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau (VAEB)*

Weitere Diskutanten in Absprache

16:15 Ende der Veranstaltung



JA, ich bestätige meine Teilnahme am „Think Digital Health“ von 19. – 20. Oktober 2016 in Wien.

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

3. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Ja, ich möchte Informationen aus dem Themenbereich „Gesundheitswesen“ per E-Mail erhalten. TeilnehmerIn 1 TeilnehmerIn 2 TeilnehmerIn 3

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Branche _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Datum/Unterschrift 

*Bitte geben Sie Tel./Fax nur bekannt, wenn Sie an weiteren Informationen über unsere Produkte interessiert sind.

Service und Kontakt:



Magdalena Ludl, Customer Service
Tel. +43 (0)1 891 59 – 0 | Fax +43 (0)1 891 59 – 200
E-Mail: anmeldung@iir.at

Möchten Sie auf der Veranstaltung Ihr Unternehmen präsentieren (u.a. mit einem Fachvortrag)?



Andreas Sussitz, B.Sc.
Sales Manager, Sponsoring & Exhibition
Tel.: +43 (0)1 891 59 – 323
E-Mail: andreas.sussitz@iir.at

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Dokumentation, Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis **23. September 2016** € 1.695,-


Bei Anmeldung bis **19. Oktober 2016** € 1.795,-


Sonderpreis für Gesundheitseinrichtungen:


Bei Anmeldung bis **23. September 2016** € 795,-

Bei Anmeldung bis **19. Oktober 2016** € 895,-

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem:

 bei 2 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **10 %** Rabatt

 bei 3 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **20 %** Rabatt

 bei 4 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **30 %** Rabatt

Diese Gruppenrabatte sind nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Ich kann nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation nach der Veranstaltung zum Preis von € 245,- (exkl. 10% USt.)

Veranstaltungsort

Hotel Vienna South – A Hilton Garden Inn Affiliate Hotel
Hertha-Firnberg-Straße 5, 1100 Wien

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei IIR eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. | **IIR Qualitätsgarantie:** Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von IIR den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung. **Rücktritt:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: IIR behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor. | Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.